

Inhalt

Danksagung	7
Zusammenfassung	8
Abstract	9
1 Einleitung: Auf den Spuren des süddeutschen Mittelpaläolithikums	10
2 Forschungsgeschichte des Mittelpaläolithikums in Süddeutschland	12
3 Zur Gliederung des süddeutschen Mittelpaläolithikums in Technokomplexe	14
4 Grundlegende geologische und paläoklimatologische Charakteristika Süddeutschlands	17
5 Theoretische Grundlagen der Siedlungsmusteranalyse	21
5.1 Ethnografische Beiträge zur Siedlungsmusteranalyse	21
5.2 Interglaziale und glaziale Siedlungsmuster im Mittelpaläolithikum	23
6 Theoretische und methodische Grundlagen der Archäoprognose	26
6.1 Zur Methodik der Siedlungsmusteranalyse und Archäoprognose	26
6.2 Chancen und Grenzen der Archäoprognose	27
6.3 Der Weighted Layer Approach	30
7 Datengrundlage, Aufbereitung und verwendete Software	32
7.1 Auswahl und Aufnahme der Fundstellen	32
7.2 Verwendete Geodaten, Software und Tools	39
7.3 Ausgewählte Lageparameter und ihre Klassifizierung	42
8 Ergebnisse und Interpretation des Weighted Layer Approach	49
8.1 Chi-Quadrat-Test auf statistische Signifikanz der Lageparameter	49
8.2 Zur Beurteilung der Prognosegüte (Kvammes Gain)	69
8.3 Filter der Fundstellenerhaltung und Auffindungswahrscheinlichkeit	72
8.4 Bewertung der Verdachtsflächen	76
8.5 Potenzial und Optionen: Vergleich der Höhlen im Bereich Frankenalb	81
9 Zusammenfassende Interpretation des mittelpaläolithischen Siedlungsmusters	83
9.1 Auswahlkriterien für Höhlen- und Freilandfundstellen im Mittelpaläolithikum	83
9.2 Das Zusammenspiel von Höhlen- und Freilandfundstellen	85
9.3 Die Infrastruktur Süddeutschlands im Mittelpaläolithikum	86
10 Schlussfolgerungen und Ausblick	89
Literaturverzeichnis	90
Abbildungsverzeichnis	101
Anhang 1: Zusätzliche Abbildungen	103
Anhang 2: Tabellen	106